

Ordnervorlagen & desktop.ini

Ab Win95B existiert in Windows in Verbindung mit dem IE 4.0 die Möglichkeit, die sogenannte Webansicht sowohl für den Windows-Desktop als auch den Windows-Explorer zu aktivieren. Diese basieren auf der Nutzung von Ordnervorlagen (.htt-Files), Ordnervorlagen sind de facto HTML-Dateien mit viel JScript im Code, die bspw. Bild- und Filmvorschauen etc. ermöglichen. Diese Dateien sind mit der i.d.R. nur Windows bekannten Endung .htt im Unterordner "Web" des Systemverzeichnisses "Windows" bzw. "WINNT" abgelegt. Dort findet man sie nebst Bildern, die in die Dateien geladen werden. Man kann dieses Layout, die Linien und linken oberen Eckbilder zum einen via das Plus!-Paket von Microsoft bzw. auch mit dem oben bereits erwähnten Desktop Architect ändern, d.h. alternative Motive auswählen.



Man kann aber auch direkt diese .htt-Dateien mit jedem beliebigen HTML-Editor bearbeiten, zusätzliche Bilder einfügen, auch Animationen - aber nur .GIF. Es empfiehlt sich hierbei aber, peinlichst darauf zu achten, diese modifizierten Dateien besser in einem anderen Ordner und unter einem anderen Namen abzuspeichern - zumindest, wenn Ihr möchtet, daß nicht jeder Ordner dieser Art so aussieht, wenn Ihr bspw. die Standardvorlage editiert. Ein weiterer Vorteil eines Extra-Ordners für selbsterstellte Ordnervorlagen außerhalb des Windowsverzeichnisses (Systemvariable = %WinDir% oder %SystemRoot%) ist, daß diese Dateien bspw. nach einer notwendigen Systemwiederherstellung nicht gelöscht werden. Man kann natürlich die Dateien auch im Windows-Verzeichnis belassen und anderswo eine Kopie der Dateien hinterlegen. Nur müßt Ihr dann im oben beschriebenen Falle die ganzen Dateien wieder in das Web-Verzeichnis in "Windows" bzw. "WINNT" kopieren. Es ist einfacher, gleich eine Systemvariable anzulegen, (die im Übrigen mit keiner vorhandenen vom Namen her identisch sein darf) die dann auf das separate Verzeichnis verweist. Nach einer Neuinstallation oder Wiederherstellung des Systems müßt Ihr so nur die Variable wieder neu einrichten.

Eine Systemvariable erstellt man, indem man mit der gehaltenen rechten Maustaste auf den Arbeitsplatz klickt, auf den Kontextmenüeintrag "Eigenschaften" geht und dort dann die Registerkarte "Erweitert" anklickt. Hier findet man als zweites den Punkt (mit zu klickendem Button) "Umgebungsvariablen...". Wenn Ihr ein Mehrbenutzersystem habt (also NT, Win2K oder XP), dann könnt Ihr wählen, ob die Systemvariable nur für den aktuell angemeldeten Nutzer gelten soll - (in diesem Fall können sogar je nach Konfiguration der Sicherheitseinstellungen durch den Admin auch die Gäste eine Variable anlegen) - oder systemweit und damit für alle registrierten Nutzer gelten sollen.

1. Im ersteren Fall legt Ihr die Variable, deren Name nicht allzu lang sein sollte im oberen Feld an (Man klicke hierzu den Button "Neu ..."). Schema F sagt: Ihr braucht einen Namen für die Variable der später dann zwischen zwei %-Zeichen geschrieben wird (**Bsp. %ICONS%**) und einen Wert, der i.d.R. der Pfadangabe entspricht (**Bsp. G:\icons**).
2. Für den Fall, daß die Variable systemweit und für alle registrierten Nutzer geltend sein soll, braucht Ihr Administratorrechte, ansonsten funktioniert es nicht. Habt Ihr diese, wählt Ihr im unteren Feld eine beliebige Variable aus, drückt dann den Button "Neu..." und legt nach dem obig genannten Prinzip die Variable an.



Für die Nutzung einer Ordnervorlage, solltet Ihr den Ordner im Explorer öffnen, den anzupassen Ihr wünscht, dann klickt Ihr mit der rechten Maustaste hinein und bekommt ein Menü in dem es den Punkt "Ordner anpassen" gibt, den wählt Ihr aus. Nun wird ein Assistent aufgerufen, der Euch nach einer kleinen Einleitung verschiedene Auswahlmöglichkeiten gibt. Es ist wichtig, daß nach dem Klick auf "Weiter" bei dem nun erscheinenden Optionen das Häkchen bei "Eine HTML-Vorlage für diesen Ordner auswählen oder bearbeiten" ausgewählt ist - ist es standardmäßig sowieso -, nun dürft Ihr dort nur den Haken nicht wegnehmen. Zusätzlich habt Ihr weitere Optionen zur Auswahl. Wenn Ihr einfach auf "Weiter" klickt, kommt Ihr zu einer Auswahl von vier Standardvorlagen (zumindest unter Win2K). Ich wähle auf Grund des bereits vorhandenen Grundstocks an modifizierten Ordnervorlagen i.d.R. die Bildvorschau aus. Ihr solltet aber erstmal eine Standardvorlage nehmen, damit in einem Unterordner des ausgewählten anzupassenden Ordners eine .htt-Datei erzeugt wird. Wenn Ihr nun wieder auf "Weiter" klickt kommt Ihr zum Schluß; solltet Ihr noch zuvor die Option "Hintergrundbild und Erscheinungsbild für Dateinamen bearbeiten" ausgewählt haben, werden nun noch mit Hilfe des Assistenten diese Punkte abgearbeitet. Das letzte Fenster wird Euch aber immer noch einmal erzählen, was Ihr gemacht habt, und die zwei Buttons anzeigen: "Zurück" und "Fertig stellen", sowie natürlich immer auch die Option "Abbrechen" (sonst wäre es nicht MS Windows; "Ja", "Nein", "Weiß' nicht!", "Hilfe", "Abbrechen").

Wenn Ihr nun also auf "Fertig stellen" gedrückt habt, wird folgendes passieren: Im ausgewählten Ordner erscheint ein versteckter Unterordner namens "Folder Settings", darin befindet sich die "Folder.htt", die Ihr dann nach Euren Wünschen mit jedem HTML-Editor bearbeiten könnt, nebst einigen Bildern. Zusätzlich entsteht in dem Ordner eine versteckte Datei namens "desktop.ini" und diese ist für die Zuordnung der gewünschten Ordnervorlage zuständig. In Ihr könnt Ihr angeben, welche Ordnervorlage gewählt werden soll, ob der Ordner ein besonderes Icon bekommen soll, das von den anderen sich unterscheidet, und welches Hintergrundbild für den Ordner geladen werden soll.

Das sieht dann in der desktop.ini bspw. so aus:

```
{5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}
WebViewTemplate.NT5=%HTT%\WolfiDocs2.htt In dieser Zeile gebt Ihr den Pfad der Ordnervorlage an; ich habe hier bspw. einen Pfad mit einer selbsterzeugten Systemvariablen namens %HTT%, die auf einen separaten Ordner auf dem PC außerhalb von "WINNT" verweist.
```

```
[ExtShellFolderViews]
{5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}={5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}
[.ShellClassInfo]
ConfirmFileOp=0
```

Das ist der Inhalt der desktop.ini meines Ordners "Eigene Dateien" auf meinem PC zu Hause.

Anderes Bsp.:

```
[.ShellClassInfo]
InfoTip=Speichert viele, viele hübsche Icons und noch mehr Hier gebt Ihr einen kurzen Text ein, der angezeigt wird, wenn Ihr den Ordner im Explorer markiert
```

```
IconFile=libraries\iBook OS Blueberry.icl Diese Zeile nennt den Pfad zur Icon-Source, d.h. welches Icon dieser Ordner haben soll, in diesem Fall ist es eine .icl, eine Icon-Library, hier wird die nächste Zeile entscheidend!
```

```
IconIndex=-37 Hier wird angegeben, welches Icon aus der Library es sein soll; die Zählung beginnt immer mit "0"
```

```
ConfirmFileOp=0
{5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}
PersistMoniker=%FolderHtt%\icons.htt Hier habt Ihr wieder die Pfadangabe zur Ordnervorlage
PersistMonikerPreview=%WebDir%\folder.bmp Diese Zeile zeigt ein mögliches VorschauBild an, das man bspw. mit einem Screenshot des angepassten Ordners fertigen könnte, Ihr könnt die Zeile auch getrost löschen, sie ist unwichtig.
```

```
[ExtShellFolderViews]
{5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}={5984FFE0-28D4-11CF-AE66-08002B2E1262}
```

Dieses ist der Inhalt der desktop.ini für meinen Ordner "Icons". Die in der desktop.ini genannten CLSIDs rufen vermutlich diverse benötigte Funktionen zum Ausführen der modifizierten Ansicht auf. Ob dieses bei Windows XP so noch funktioniert, weiß ich nicht. Ich habe zwar durchaus auch schon unter Windows XP gearbeitet, aber noch nicht derartig herumspielen können. Ausprobieren ist hier die Devise! Ich weiß aber, daß das Anpassen und Bearbeiten von Ordnervorlagen aber unter Windows 2000 ab SP3 nicht mehr funktioniert. Modifizierte Ordnervorlagen werden nicht mehr bzw. nur noch fehlerhaft ausgeführt. Vermutlich liegt das daran, daß Microsoft in diesen Ordnervorlagen eine Sicherheitslücke entdeckt hat, so daß man modifizierte Ordnervorlagen am ausführen hindert.



Soviel kann man also zum Thema Icons und Anpassung des Desktops an sein eigenes Wohlempfinden schreiben. Auf meiner Linksite habe ich noch einige Linx zum Thema. Wenn ihr noch Fragen und/oder Tipps zum Thema habt, schickt mir eine E-mail, ebenso, wenn Ihr mit mir Icons, Iconlibraries oder andere nette Sachen tauschen möchtet.